

**Gemeinde Langgöns
Haupt-, Finanz- und Gleichstellungsausschuss**

NIEDERSCHRIFT

über die 28. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Gleichstellungsausschusses

Tag: Montag, 03.02.2020

Dauer: 20:00 Uhr - 21:30 Uhr

Ort: Partnerschaftssaal Bürgerhaus Langgöns, Am Alten Stück 3

Anwesenheit:

Ausschussvorsitzende/r:

Herr Jürgen Knorz (**CDU/FDP**)

Ausschussmitglieder:

SPD

Herr Wilhelm Simon

Frau Heidi Tonhäuser (i.V. T. Schmidt)

CDU/FDP

Frau Ute Dassler

Herr Christopher Lipp

FWG

Herr Klaus Kutt

Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Dr. Michael Buss

Vom Gemeindevorstand:

Bürgermeister Marius Reusch sowie der Erste Beigeordnete Hans Noormann

Von der Gemeindevertretung:

Anja Asmussen

Außerdem anwesend:

Herr Sekatsch von der Presse, Ordnungsamtsleiter Peter Müller sowie Auszubildender Lukas Friedrich

Schriftführer/in:

Herr Mark Zimmermann

1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Jürgen Knorz begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Niederschrift der 27. Sitzung; hier: Entscheidung über evtl. Einwendungen

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung liegen keine Einwände vor.

3 Anfragen und Mitteilungen

Abstimmungsergebnis: (kein Text vorhanden)

3.1 Steuererträge 2019; hier: Vergleich von Plan- und Istwerten

Bürgermeister Reusch und VA Mark Zimmermann erläutern die vorliegende Tabelle. Hieraus ist zu erkennen, dass der Gesamtansatz für alle Steuererträge im Jahr 2019 zu 99,88 % erreicht wurde. Die Mitglieder des HFGA nehmen die Tabelle zur Kenntnis.

3.2 Erweiterung des Mängelanzeigers auf der Homepage der Gemeinde Langgöns

Bürgermeister Reusch gibt bekannt, dass die Internetredaktion der Gemeinde Langgöns den Beschluss des HFGA umgesetzt hat und den Mängelanzeiger um einen Punkt Ideen und Anregungen erweitert hat, um so dem Willen nach mehr Bürgerbeteiligung nachzukommen.

Abstimmungsergebnis:

4 Jahresabschluss 2014; hier: Prüfbericht der Revision des Landkreises Gießen; Entlastung des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Reusch und Mark Zimmermann erläutern die Kernaussage des Schlussberichts und des Prüfungsvermerks der Revision. Gemäß § 113 HGO ist der Jahresabschluss gemeinsam mit dem Schlussbericht der Revision durch den Gemeindevorstand der Gemeindevertretung der Gemeinde Langgöns zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Nach § 114 HGO obliegt es der Gemeindevertretung, über den von der Revision geprüften Jahresabschluss zu beschließen und eine Entscheidung zur Entlastung des Gemeindevorstandes zu treffen.

Gemäß Kernaussage des Prüfungsvermerks der Revision hat die durchgeführte Prüfung zu keinen Einwendungen geführt.

Der HFGA empfiehlt der Gemeindevertretung gem. § 114 Abs. 1 HGO den von der Revision geprüften Jahresabschluss 2014 in der vorgelegten Form zu beschließen und gleichzeitig den Gemeindevorstand für die Führung der Jahresrechnung 2014 zu entlasten.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: -- Enthaltung: --

5 8. Änderung der Eigenbetriebssatzung

Mit Schreiben vom 15. Oktober 2019 teilte das Notariatsbüro mit, dass die Eigenbetriebssatzung vom Amtsgericht bemängelt wurde.

Bemängelt wurde, dass nicht erkennbar ist, wie die beiden Betriebsleiter vertreten – einzeln oder gemeinschaftlich. Hierfür sind diese redaktionellen Änderungen notwendig.

Der HFGA empfiehlt der Gemeindevertretung die 8. Satzung zur Änderung der Eigenbetriebssatzung entsprechend der in der Anlage beigefügten Form zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: -- Enthaltung: --

6 Erlass einer Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Langgöns (Feuerwehrsatzung)

Bürgermeister Reusch und Peter Müller erläutern kurz die Notwendigkeit des Erlasses der neuen Satzung.

Die Feuerwehr ist eine öffentliche Einrichtung der Gemeinde Langgöns, deren Betrieb durch eine Satzung geregelt ist. Die derzeitige Satzung stammt aus dem Jahr 2011. Die Feuerwehr untersteht wie alle

Einrichtungen einem steten technischen und gesellschaftlichen Wandel. Eine Überarbeitung der Satzung ist geboten. Die anstehenden Änderungen sind so umfangreich, dass die alte Satzung aufzuheben und eine neue Satzung zu beschließen ist. Der Satzungsentwurf richtet sich vollumfänglich nach der Muster-satzung des HSGB.

Entsprechende Erläuterungen wurden den Mitgliedern des Ausschusses zur Verfügung gestellt. Der HFGA empfiehlt der Gemeindevertretung die Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Langgöns gemäß der beigefügten Anlage zu beschließen. Gleichzeitig beschließt sie die Aufhebung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Langgöns vom 02.09.2011.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: -- Enthaltung: --

7 Erlass einer Satzung über die Gebühren für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Langgöns (Feuerwehrgebührensatzung)

Bürgermeister Reusch und Peter Müller erläutern kurz die Notwendigkeit der Erlass einer neuen Satzung

Die derzeitige Feuerwehrgebührensatzung hat einen Mangel in der zugrunde liegenden Gebührenkalkulation. Eine neue Kalkulation wurde von der Fa. tktivax-GmbH durchgeführt. Als wesentliche Änderung erläutert Herr Müller, dass in der neuen Gebührensatzung Einsätze bei nicht angemeldetem Nutzfeuer nicht mehr über eine Pauschale, sondern nach notwendigem Aufwand abgerechnet werden. Auf Grundlage der Kalkulation wurde anhand der Mustersatzung des HSGB eine neue Satzung aufgestellt. Die Kalkulation sowie weitere Informationen wurden den Ausschusmitgliedern zur Verfügung gestellt. Der HFGA empfiehlt der Gemeindevertretung, die Satzung über die Gebühren für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Langgöns und das Gebührenverzeichnis gemäß der beigefügten Anlage zu beschließen. Die Satzung soll rückwirkend zum 01. September 2019 in Kraft treten. Die Satzung über die Gebühren für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Langgöns vom 29.06.2012 wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: -- Enthaltung: --

**8 Haushaltsplan 2020;
hier: Beratung und Beschlussfassung über
a) Ergebnishaushalt 2020
b) Finanzhaushalt 2020
c) Stellenplan 2020
d) Investitionsprogramm für die Jahre 2020-2023
e) Haushaltssatzung mit allen dazugehörigen Anlagen
f) Finanzstatusbericht zum HH-Plan 2020**

Der Vorsitzende Knorz fragt zunächst die anwesenden Fraktionen, ob weitere Anträge neben den vorliegenden Anträgen der Koalitionsfraktionen und der Veränderungsliste der Gemeinde vorliegen. Seitens der SPD-Fraktion wird ausgesagt, dass noch Beratungsbedarf besteht und sich im Laufe der Diskussion eventuell Anträge ergeben

Jürgen Knorz erläutert die Anträge der Koalitionsfraktionen wie folgt:

Ergebnishaushalt

1. Aufwendungen für Abriss und Entsorgung Schuppen im Hof des Bürgerhauses Niederkleen

Aufwand/Ertrag	Konto	Bezeichnung	Alter Ansatz	Neuer Ansatz
Aufwand	15101.6171	Fremdentsorgung	200	8.200

2. Im Bürgerhaus Dornholzhausen sind Brandschutzmaßnahmen gefordert, die bisher noch nicht umgesetzt wurden.

Aufwand/Ertrag	Konto	Bezeichnung	Alter Ansatz	Neuer Ansatz
Aufwand	15102.6161	Instandhaltung Bürgerhäuser	5.000	17.000

3. Einstellung von Mittel für Sofortmaßnahmen der Klimaschutzmanagerin

Aufwand/Ertrag	Konto	Bezeichnung	Alter Ansatz	Neuer Ansatz
Aufwand	14101.6161	Unterhaltung Gebäude	0	20.000

4. Neueinstellung einer Vollzeitkraft im Bauamt der Gemeinde Langgöns ab 01.07.2020. Hierfür ist auch im Stellenplan eine Stelle der Entgeltgruppe 9 bei dem Produkt 10301 zu ergänzen.

Aufwand/Ertrag	Konto	Bezeichnung	Alter Ansatz	Neuer Ansatz
Aufwand	10301.6200	Entgelte für geleistete Arbeit	157.506	187.506

5. Senkung der Schulumlage von bisher 18 % auf die lt. HH-Plan des Landkreises vorgesehenen 17%

Aufwand/Ertrag	Konto	Bezeichnung	Alter Ansatz	Neuer Ansatz
Aufwand	16101.7354200	Schulumlage	2.971.080	2.806.080

Investitionsplan

6.+13. Grundstücks- und Gebäudeankauf der ehemaligen Volksbank-Filiale in Cleeberg, sowie Grundstückankäufe für ein Wohngebiet in Lang-Göns sowie für das Gewerbegebiet in Niederkleen. Ansatzerhöhung lt. Antrag insgesamt 400.000,- €. Lt. Veränderungsliste der Verwaltung war bereits eine Erhöhung um 100.000 € vorgesehen, daher erhöht sich der Ansatz um insgesamt 500.000 €. Weiterhin wird auf Grund der verschärften Gesetzgebung zum Finanzmittelbestand sind bei einigen Maßnahmen zur Finanzierung Kreditaufnahmen erforderlich.

Einz./Ausz.	Konto	Bezeichnung Maßnahme: 11109001	Alter Ansatz	Neuer Ansatz	VE 2021
Auszahlung	15101.05000000	Grundstücksankäufe	798.550	1.298.550	
Einzahlung	15101.42070000	Kreditaufnahme	0	150.000	

7. Planungskosten für Hallenerweiterung und Wertstoffhof Bauhof mit Verpflichtungsermächtigung für 2021

Einz./Ausz.	Konto	Bezeichnung Neue Maßnahme	Alter Ansatz	Neuer Ansatz	VE 2021
Auszahlung	01102.0961	Erweiterung Bauhof	0	5.000	200.000

8. Planungskosten für Baumaßnahme und Verkehrsführungskonzept sowie barrierefreie Fußwege Kleebachbrücke am Schneiderberg im Ortsteil Niederkleen

Einz./Ausz.	Konto	Bezeichnung Neue Maßnahme	Alter Ansatz	Neuer Ansatz	VE
Auszahlung	12101.0962	Kleebachbrücke Schneiderberg	0	5.000	0

9. Planungskosten für Radwegebau Niederkleen-Lang-Göns und Lützelwiesen-Am Lindenbaum

Einz./Ausz.	Konto	Bezeichnung Neue Maßnahme	Alter Ansatz	Neuer Ansatz	VE
Auszahlung	12101.0962	Radwegeplanung	0	5.000	

10. Die Auszahlungen für den Endausbau Riebäcker sollen komplett in 2020 im Haushaltsplan dargestellt werden und die VE für 2021 entsprechend entfallen. Dies bedingt auch die Anpassung der Beiträge im Jahr 2020. Auch hier ist der nicht durch Beiträge finanzierte Eigenanteil per Investitionskredit darzustellen.

Einz./Ausz.	Konto	Bezeichnung Maßnahme: 54101301	Alter Ansatz	Neuer Ansatz	VE 2021
Auszahlung	12101.0962	Endausbau Riebäcker	200.000	660.000	0
Einzahlung	12.101.36606	Erschließungsbeitrag	180.000	594.000	
Einzahlung	12101.4207	Kreditaufnahme	0	60.000	

11. Für die Erweiterung der P&R Anlage beim Bahnhof Langgöns soll eine Verpflichtungsermächtigung für 2021 in Höhe von 120.000 € in den Haushaltsplan aufgenommen werden.

Einz./Ausz.	Konto	Bezeichnung Neue Maßnahme	Alter Ansatz	Neuer Ansatz	VE 2021
Auszahlung	12301.0962	P&R Anlage Bahnhof			120.000

12. Für die grundhafte Erneuerung des Gehwegs von der Straße Am Mühlberg zum Bahnhof soll eine Verpflichtungsermächtigung für 2021 in Höhe von 60.000 € in den Haushaltsplan aufgenommen werden.

Einz./Ausz.	Konto	Bezeichnung Neue Maßnahme	Alter Ansatz	Neuer Ansatz	VE 2021
Auszahlung	12401.0962	Gehweg Am Mühlberg-Bahnhof			60.000

Anträge und Veränderungsliste der Verwaltung

Bürgermeister Reusch und VA Zimmermann erläutern die aktualisierte Veränderungsliste der Verwaltung. Insbesondere wird auf die zusätzlich notwendigen Änderungen im Bereich der zusätzlich erforderlichen Kreditaufnahme hingewiesen.

Bürgermeister Reusch stellt noch 2 weitere Anträge aus der Verwaltung vor:

1. Bei der Maßnahme Anschlussknoten Espo an L3053 sind Mittel für die Umsetzung des Projektes in den Folgejahren einzusetzen, da im Jahr 2020 lediglich 10.000 € an Planungskosten eingestellt sind. Zur Zeit sind mehrere Varianten in Planung. Es wird der Ansatz von 250.000 € für das Jahr 2021 vorgeschlagen.

Einz./Ausz.	Konto	Bezeichnung Maßnahme 12101903	Alter Ansatz	Neuer Ansatz	Ansatz 2021
Auszahlung	12101.0962	Anschlussknoten Espo an L3053			250.000

2. Infolge der aktuellen Rechtsprechung muss für die Überwachung des ruhenden Verkehrs ab sofort eine zusätzliche ½ Stelle im Stellenplan für den Hilfspolizisten aufgenommen werden. Nach Aussprache empfiehlt der Ausschuss der Gemeindevertretung, dass aufgrund der umfangreichen Aufgaben der Stellenplan um eine volle Stelle für den Hilfspolizisten im Bereich Ordnungsamt beim Produkt 02201 ergänzt wird. Die Stelle wird ebenfalls in den Stellenplan eingearbeitet.

Alle vorgenannten Anträge und Änderungen werden in die Veränderungsliste eingearbeitet, welche dann insgesamt als Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung gilt. Über die Anträge sowie die angepasste Veränderungsliste wird insgesamt wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: -- Enthaltung: 3

Der HFGA empfiehlt der Gemeindevertretung auf Basis der vorgenannten Änderungen inklusive der auf Grund der heutigen Sitzung angepassten Veränderungsliste der Verwaltung die Beschlussfassung der folgenden Teile des Haushaltsplanes 2020:

a) Ergebnishaushalt 2020

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: -- Enthaltung: --3

b) Finanzhaushalt 2020

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: -- Enthaltung: --3

c) Stellenplan 2020

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: -- Enthaltung: --3

d) Investitionsprogramm für die Jahre 2020-2023

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: -- Enthaltung: --3

e) Haushaltssatzung mit allen dazugehörigen Anlagen

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: -- Enthaltung: --3

f) Finanzstatusbericht zum HH-Plan 2020

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: -- Enthaltung: --3



Jürgen Knorz
Ausschussvorsitzender



Mark Zimmermann
Schriftführer